IMT Nuremberg Archives

H – 2061

International Court of Justice

H2061 – 0001

Abschrift
aus: Dokumente der deutschen Politik
Band 2

H2061 - 0002

Ri. Exh. Nr. 30.

39. Kommunique der deutschen Reichsregierung vom 10. September 1934 ueber ihre Stellung zum Ostpakt.

Am 5. Juli vereinbarten der franzoesische Aussenminister Louis Barthou und der englische Staatssekretaer des Auswaertigen Sir John Simon gewisse Vorschlaege eines sogenannten Europaeischen Sicherheits-Systems, die als Ost-Pakt-Plan bekannt wurden. (Der urspruengliche Vorschlag des Ost-Paktes seitens der franzoesischen Regierung vom 27. Juni 1934 ist in einem englischen Weissbuch veroeffentlicht worden: Cmd. 5143. Correspondence showing the course of certain diplomatic discussions directed towards securing an European settlement, S.7). Es handelt sich um einen Garantiepakt und Unterstuetzungspakt der fuenf Ostmaechte (Tschechoslowakei, Polen, der Baltenstaaten, Russland und Deutschland), der eine gegenseitige Garantie der Unverletzbarkeit der Grenzen vorsieht, und weiterhin um einen Pakt zwischen Frankreich, Deutschland und der Sowjetunion, sich gegenseitig gegen den "Angreifer" zu Hilfe zu kommen.

Es ist nicht ganz leicht fuer uns, bei einem solchen Projekt den Glauben zu bewahren, dass seine Autoren wirklich nichts anderes als eine allen Staaten nutzte kommende paritaetische Friedenssicherung im Auge gehabt hatten. Wir haben uns des Eindrucks nicht erwehren koennen, als ob dieses Projekt doch eher aus besonderen politischen Tendenzen hervorgegangen sei. Wenn die verschiedentlich von auslaendischer Seite gemeldete Annahme richtig ist, dass Frankreich und Russland sich im Falle des Scheiterns ihres Paktplans zu einem zweiseitigen Allianzverhaeltnis entschliessen wuerden, so wuerde das jenen Eindruck nur bestaetigen.

Die Richtigkeit der Abschrift bestaetigt:

H. Horn

Dr. H o r n
Rechtsanwalt

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
Ri Exhibit 30
March 22 Filed 1946

Filed March 27, 1946
Kingsbury
Secy

H-2061

Ri-Exhibit Nr. 30

Dokumentenbuch Seite 56

Dokumente Joachim von R i b b e n t r o p

30

H2061 - 0003